



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 28. Oktober 2016

MEDIENMITTEILUNG

Albin Schmidhauser wird neuer Leiter des Amts für Wald und Wild

Der Zuger Regierungsrat hat Albin Schmidhauser per 1. März 2017 zum neuen Leiter des Amts für Wald und Wild gewählt. Albin Schmidhauser stammt aus Zug, ist hier wohnhaft und hat an der ETH Zürich Forstwissenschaften studiert und in Technischen Wissenschaften promoviert. Er verfügt über langjährige Erfahrung in den Bereichen Wald und Naturgefahren.

Der 62-jährige Zuger hat seinen Werdegang als Forstwart bei der Korporation Zug gestartet, danach die Försterschule in Maienfeld absolviert und das Studium der Forstwissenschaften an der ETH Zürich abgeschlossen. Seine Promotion zum Doktor der Technischen Wissenschaften ETHZ erlangte er bei Professor Franz Schmithüsen. Der neu gewählte Amtsleiter ist seit 2009 stellvertretender Kantonsingenieur des Kantons Luzern und Abteilungsleiter Naturgefahren in der Dienststelle (Amt) für Verkehr und Infrastruktur. Zuvor arbeitete er in der Dienststelle Landwirtschaft und Wald, unter anderem als Kantonsförster, womit er für die Forstkreise, den Staatswald und den Forstbetrieb zuständig war.

Albin Schmidhauser, verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern, verfügt nicht nur über ausserordentlich umfangreiches Fachwissen, sondern auch über langjährige Verwaltungs- und Führungserfahrung. Dazu gehören insbesondere die Erarbeitung und Umsetzung diverser Sparprogramme und Leistungsüberprüfungen sowie Reorganisationen und Verwaltungsreformen. Regierungsrätin Manuela Weichelt: «Wir freuen uns sehr, dass Albin Schmidhauser zum Abschluss seiner beruflichen Karriere sein gesammeltes Wissen und Können in den Dienst des Kantons Zug stellt.»

Weitere Auskünfte:

Manuela Weichelt-Picard
Regierungsrätin
manuela.weichelt@zg.ch

Tel. 041 728 31 70